



„Alles gefärbt!“:

Bilderbuchkino am 3. April

Am Montag, 3. April, um 15 Uhr zeigt die Stadtbücherei Weinstadt die Geschichte „Alles gefärbt!“ von Nele Moost und Annet Rudolph als Bilderbuchkino.

Der kleine Rabe ist beleidigt: Die anderen Tiere wollen ihn beim Oster-eierfärben nicht mitmachen lassen. Na ja, dann hilft er eben beim Verstecken der Eier, er ist nämlich ein prima „Eier-verstecker“. Nach Ostern versucht sich der kleine Rabe dann als Gärtner. Denn Eddi-Bär hat gesagt, dass man nur etwas in die Erde stecken muss und dann wächst es. Doch gilt das wirklich für alles?

Die Veranstaltung ist für Kinder ab vier Jahren geeignet, der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung unter (07151) 693-322 ist erforderlich.

Kultur in Kürze

STADTBÜCHEREI

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15-19 Uhr, Mi, Do, Sa 10-13 Uhr. Von Karfreitag bis Ostermontag (auch Ostersonntag) bleibt die Stadtbücherei geschlossen. **Vorlesezeit für Kinder** ab fünf Jahren: mittwochs, 15 Uhr, in der Kinderecke. Thema am **5. April: Oster-geschichten und Basteleien**. Teilnahme kostenlos. Anmeldung unter (07151) 693-322 erforderlich.

KUNST & MUSEEN



Württemberg-Haus Beutelsbach geöffnet Sa 14-18 Uhr, So 13-17 Uhr. Eintritt frei. **Sonderausstellung „Birkel, Graze & Co: Weinstädter Industriegeschichten“** bis

2. Juli. **Heimatstube und Heimatmuseum Pflaster 14 Endersbach:** Sonntag, 2. April, 14-17 Uhr.

KABARETT & THEATER



Sonntag, 16. April: „Femännismus“ - Kabarett mit Andreas Weber, 19 Uhr, Alte Kelter Strümpfelbach. Tickets 18/16 Euro unter www.weinstadt.de/tickets sowie bei Remstal Tourismus im Alten Bahnhof Endersbach.

Sonntag, 2. April:

Königin Olga in der Heimatstube Endersbach

Am kommenden Sonntag, 2. April, sind die städtischen Museen in Endersbach von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Neben der heimatgeschichtlichen Sammlung im Heimatmuseum Pflaster 14 (neben dem Rathaus) bietet die Heimatstube in der Alten Schule (bei der Silber-Grundschule) eine kuriose und gleichsam hochinteressante Sammlung. Prähistorische Zeugnisse der heutigen Gemarkung Endersbach, Gemälde des Endersbacher Malers Karl Wilhelm Bauerle (1831-1912), der es als Hofmaler der englischen Königin Viktoria zu internationalem Ruhm brachte, und historische Textilien sowie persönliche Gegenstände der Königin Olga



von Württemberg (im Bild: Fächer aus Straußenfedern) aus dem Nachlass der Endersbacherin Frieda Freifrau Zündt von Kentzingen (1874-1965) geben faszinierende Einblicke in die Geschichte des Weinstädter Stadtteils und mit ihm verbundene Personen.

Der Eintritt in beide Museen ist frei.

Samstag, 3. Juni: „Sonnengrün“

- Kammerkonzert mit Trio Mallarmé

Mitternacht, die Gärten lauschen,
Flüsterwort und Liebeskuss, ...

aus: „Schöne Junitage“,

Detlev von Liliencron (1844-1909)

Sonnige Leichtigkeit für Flöte, Viola und Harfe: Inspiriert durch das Gedicht „Schöne Junitage“ lädt das **Trio Mallarmé am Samstag, 3. Juni**, um 20 Uhr in

der Alten Kelter Strümpfelbach ein zum musikalischen Lustwandeln in der romantischen Natur mit Beethovens „Serenade, mop. 25“ und impressionistischen Klangflächen von Claude Debussy und Maurice Ravel. Neugier wird geweckt beim Staunen über vertraute und überraschende Wendungen in Sofia Gubaidulinas „Garten von Freuden und Traurigkeit“. Zur Einstimmung auf den Abend kredenzt das Kulturamt einen sommerlichen Weincocktail.

Kerstin Beavers, br | Susanne Bürger, harp
| Martina Overlöper, fl (im Bild)

Tickets 24/22 Euro unter www.weinstadt.de/tickets sowie beim Remstal Tourismus im Alten Bahnhof Endersbach.

